

Erste Patente für primitive Schreibmaschinen wurden bereits im 18. Jahrhundert erteilt. Als eigentlicher Erfinder wird von Experten Henry Mill aus England erwähnt, der 1714 sein 1. Patent, Nr. 395, erhielt. Im 19. Jahrhundert brach eine wahre Euphorie aus. Dutzende Hersteller weltweit versuchten mit eigenen Erfindungen ihr Glück.



Blickensderfer 5(b) USA 1895/1896
Typenzylinder mit Oberaufschlag



Mignon 2 Deutschland 1904
Zeiger-Schreibmaschine mit Typenzylinder

Reiat Tourismus

Im Kanton Schaffhausen ist die Reiat Metropole Thayngen bekannt durch das Kesslerloch, ein prähistorischer Wohnplatz, eventuell auch eine Kulthöhle, aus der Altsteinzeit. Nördlich des Rheins gelegen bilden schön renovierte Riegelbauten sowie weitere markante Gebäude, wie das Kulturzentrum Sternen vis-à-vis der Kirche, einen idyllischen Dorfkern.

Mit dem Reiat Museum im Adler, dem berühmten Kirchenfenster von Augusto Giacometti, dem Findlingsweg, den Pfahlbausiedlungen im Weier als Weltkulturerbe, dem aus Bern übernommenen Nachbau eines Pfahlbauerhauses am alten Weier, dem Biberweg und neu dem Schreibmaschinen Museum im Ortsteil Bibern, hat Thayngen viel zu bieten. Viele schöne Wanderwege verbinden auch die verschiedenen Ortsteile.

Reiat Tourismus

Gemeindekanzlei
Dorfstrasse 30
8240 Thayngen
Telefon +41 079 301 83 90
www.reiat-tourismus.ch
info@reiat-tourismus.ch



Schreibmaschinen

Museum Bibern SH

www.schreibmaschinen-museum.ch



Barlock 6 Volltastaturmaschine mit Oberaufschlag 1896

Im alten Schulhaus

Dorfstrasse 22

8242 Bibern

Kontaktpersonen

+41 52 649 37 31 Jörg Stamm

+41 52 743 10 46 Werner Alder

e-Mail: Schreibmaschinen-Museum@gmx.ch

Bibern ist ein Ortsteil von 8240 Thayngen

Umfangreiche, sehr schöne Sammlung mit um 900 Exponaten von über 70 verschiedenen Marken, davon sind über 470 Maschinen in der Ausstellung.

Zur Ausstellung

Mit unserer Sammlung zeigen wir die technische Entwicklung und die Funktion einzelner Modelle über einen Zeitraum von weit über 120 Jahren. Ausgestellt sind Maschinen von 1894 bis 2004. Im 20. Jahrhundert wurden die rein mechanischen Maschinen erstmals mit Elektromotoren angetrieben, bevor gegen Ende des Jahrhunderts viel Mechanik durch Elektronik ersetzt wurde. Ab der Jahrtausendwende fand eine abrupte Ablösung der Schreibmaschine durch Computer statt, welche die Schreibtätigkeit revolutionierte.

Entstehungsgeschichte des Museums

Am Anfang waren da ausgediente Schreibmaschinen, die sich im Thaynger Büromaschinengeschäft von Heinz Bühler angesammelt haben. Das Reiatmuseum im ehemaligen Gasthaus Adler besass bisher fünf ältere Schreibmaschinen. Dessen Leiter Jörg Stamm kaufte 2015 für das Schreibmaschinen-Museum 4 schöne Maschinen zur vorhandenen kleinen Sammlung dazu. Im Dezember 2016 organisierten Heinz Bühler und Jörg Stamm mit grossem Erfolg eine Ausstellung mit diesen Schreibmaschinen im Kulturzentrum Sternen in Thayngen. Diese weckte grosses Interesse über die Kantonsgrenze hinaus. Aus Zürich kam Mark Maag dazu, der selber sammelt und restauriert, er besuchte die Ausstellung und nahm danach Kontakt mit den Ausstellern auf. Er suchte für seine grosse Sammlung einen Raum, um die Maschinen ausstellen

zu können und sein umfangreiches Wissen weiter zu geben. Dank der zur Verfügung-Stellung des alten Schulhauses durch die Gemeinde Thayngen und das Patronat von Reiat Tourismus ist dann das Schreibmaschinen-Museum in Bibern entstanden.

Schreibmaschinenmarken in der Sammlung

- | | |
|------------------|-------------|
| Adler | Kanzler |
| AEG Mignon | Mercedes |
| Alpina | M-Office |
| Bambino | Monarch |
| Barr-Lock | National |
| Bing | Oliver |
| Blick (Adler) | Olivetti |
| Blickensderfer | Olympia |
| Blista | Optima |
| Brillant Confort | Orga Privat |
| Brother | Patria |
| Calanda | Picht |
| Carmen | Princess |
| Caligraph | Racer |
| Collegiate | Recta |
| Consul (Zeta) | Remington |
| Continental | Rheinmetall |
| Corona | Royal |
| Diamant | Salter |
| Erika | Senta |
| Everest | Siemag |
| Express | Swissa |
| Facit | Smith |
| Franklin | The Fox |
| Grandjean | Tip-Tip |
| Gritzner | Torpedo |
| Groma | Toshiba |
| Gundka | Triumph |
| Halda | Underwood |
| Hammond | Urania |
| Hermes | Victor |
| IBM | Voss |
| Ideal | Williams |
| Imperial | Woodstock |
| Japy | Yost |



Yost 4 1894



Gundka 5 1924



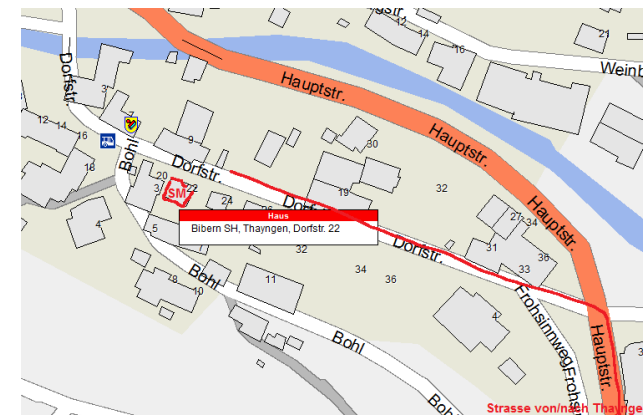
Oliver 5 1912



Corona 3 1912



Klein Adler 1913



Öffnungszeiten und Lageplan

Jeden **1. Samstag im Monat**, ausser Juli und August, jeweils **am Nachmittag von 14⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr** oder nach telefonischer Anmeldung für Gruppen und Schulen.

Eintrittspreise

Erwachsene	CHF/€ 8.00
Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre	CHF/€ 5.00
Familien	CHF/€ 18.00
Gruppen ab 10 Personen	CHF/€ 70.00
Weitere Gruppenteilnehmer /Pers.	CHF/€ 7.00

Gruppen + Schulklassen mit separater Öffnung
Termin nach Absprache mit Führung
separate Öffnung Fr. 50.- plus Eintritte pro Person

Wir bieten spezielle Führungen über die verschiedenen Techniken der Schreibmaschinen.

Busverbindung

NFB 24 Richtung Opfertshofen SH, Reiatstube